Burtscheider TV 1873 e.V.

BTV - INFO

Dezember 2011
Ausgabe 3/11

www.btv-aachen.de

Niklas Ollig mit seinem Synchronpartner Partner Fabian Schulz bei den Deutschen Meisterschaften in Cottbus

Neue Beitragsgestaltung ab dem Jahre 2012

Themen in dieser Ausgabe:

Seite 2:	**Inhalt – Impressum**
Seite 3 – 7:	**Der Vorstand berichtet**
Seite 8 – 10:	**Bilder vom Familienfest**
Seite 11 – 15:	**Fußballabteilung**
Seite 16 – 24:	**Turnabteilung**
Seite 25 – 27:	**Kassenprüfungsordnung**
Seite 28:	**Tischtennisabteilung**

Impressum:
Wilfried Braunsdorf,
Versand/Verteilung:
Christel und Willi Eupen
Mitarbeit:
Namentlich gekennzeichnete Artikel
Erscheinen: **3 mal jährlich**
Abgabetermin der Berichte für
BTV – INFO 1/12: 15. März 2012
Erscheinungsdatum:
April 2012

www.btv-aachen.de

Neue Beitragsgestaltung ab dem Jahre 2012

	Jugendliche	Studenten/ Ermäßigte	Erwachsene	Familien
2008 -2011	50,00 €	66,00 €	84,00 €	120,00 €
ab 2012	60,00€	78,00 €	98,00 €	140,00 €

Vorankündigung:
Jahreshauptversammlung 2012

Die kommende Jahreshauptversammlung findet am 19. März 2012, 20:00 Uhr in der Cafeteria des Vinzenz-Heim Aachen statt.
Adresse: Kalverbenden 91, 52066 Aachen

Dazu wird separat eingeladen!!

Der Vorstand berichtet

Dem Vorstand gehören an:				
1. Vorsitzender:	**Wilfried Braunsdorf**	**Viktoriaallee 28**	**52066 Aachen**	**Tel.: 0241/9003140**
2. Vorsitzende:	**Kirsten Breuer**	**Raafstrasse 59**	**52076 Aachen**	**Tel.: 02408/9299501**
Kassenverwaltung:	**Achim Kistermann**	**Kasinostraße 77-79**	**52066 Aachen**	**Tel.: 0241/47582272**
Geschäftsführung:	**NN**			
Medienbeauftragter:	**Udo Hirth**	**Gouleystrasse 130**	**52146 Würselen**	**Tel.: 02405/5429**
Beisitzer:	**Dieter van Heiss**	**Eifelstrasse 3**	**52477 Alsdorf**	**Tel.: 02404/82217**
Rechts-u. Ehrenrat:	**Joachim Steuck**	**Monschauer Str.402**	**52076 Aachen**	**Tel.: 02408/984397**
	Horst Huppertz	**In den Heimgärten 16**	**52066 Aachen**	**Tel.: 0241/607870**
	Ewald Stork	**Quellenweg 25**	**52074 Aachen**	**Tel.; 0241/873055**
Abteilungsleiter:	**Siehe jeweilige Abteilung**			
Jugendwarte:	**Siehe jeweilige Abteilung**			
Bankverbindung:	**Sparkasse Aachen**	**Bankleitzahl: 390 500 00**	**Konto-Nummer 425264**	

Liebe BTV-Mitglieder

in wenigen Tagen stehen wir schon wieder an der Schwelle zum Jahresübergang. Das Jahr ist wie im Fluge vorbeigegangen. Ein Jahr mit vielen Höhepunkten, das mit einem sportlichen Leckerbissen, der GYMMOTION 2011, abgeschlossen wurde.
Ein Jahr mit vielen Erlebnissen, im privaten wie im sportlichen Bereich.
Wir nehmen die besinnlichen Tage vor der Jahreswende zum Anlass, für die gute Zusammenarbeit herzlichen Dank zu sagen. Unser besonderer Dank gilt den vielen ehrenamtlichen Helfern, die sich in besonderer Weise für unsere gemeinsame Zielrichtung eingesetzt haben.
Mit unserem Dank verbinden wir die besten Wünsche für das Jahr 2012.

Für den Vorstand
Wilfried Braunsdorf Kirsten Breuer

Ich möchte aber an dieser Stelle kurz den Blick auf das zurückliegende Jahr richten.

Im Februar wurde der „Tag der offenen Tür“ im Rahmen des Hallen-Fußballturniers durchgeführt. Eine sehr gelungene und harmonische Veranstaltung. Die Jahreshauptversammlung im März war dagegen weniger harmonisch. Leider ist es dem Vorstand bis heute nicht gelungen, die vakante Position im Vorstand – Geschäftsführer/In- neu zu besetzen. Das „Verdiententreffen“ ist mittlerweile für unsere verdienten Mitglieder, sowie Übungsleiterinnen und Übungsleiter ein willkommener Treffpunkt geworden, um sich über das Vereinsleben in geselliger Runde auszutauschen.
Der Kooperationsvertrag mit der AOK Rheinland-Hamburg wurde erst kürzlich für das kommende Jahr (2012) verlängert.
Über die Aktivitäten und sportlichen Erfolge in den einzelnen Abteilungen berichten die Trainer/Trainerinnen regelmäßig, sodass ich hier nicht im Einzelnen darauf eingehen muss.
Das Familienfest im September kann man (auch wenn die Beteiligung geringer als erwartet war) als erfolgreich sehen. Eine Wiederholung im kommenden Jahr ist geplant. Einige Bilder dieser Veranstaltung folgen in dieser Ausgabe.
Durch mehrere außerordentliche Vorstandssitzungen wurden die Vorstandsmitglieder zeitlich über Gebühr strapaziert und belastet. Leider war das nicht zu umgehen. Habe aber die Hoffnung, dass wir das Jahr 2012 relativ gelassen angehen können.
Wilfried Braunsdorf

Wir gratulieren!!!

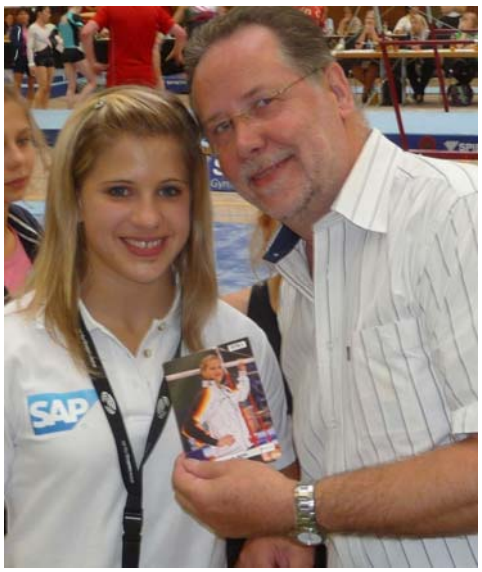
Zum Geburtstag

40 Jahre:	**Katja Backhaus**
	Penelope Somaraki
50 Jahre	**Ute Siebel-Jürges**
	Bodo Schulz
60 Jahre	**Anne-Madeleine**
	Du Bois-Reymond
65 Jahre	**Gisela Lenze**
	Ruth Huppertz
	Renate Kröger
	Christiane Wertz
	Dorothea Barth
75 Jahre	**Sigrid Comanns**
	Marianne Steinbusch
85 Jahre	**Heinz Kessel**

Heinz Kessel beim Besuch des Familienfestes im Hebst auf dem Sportplatz Siegel

Zur Geburt

Am 24.Oktober 2011 wurden Nadine Fischer, langjährige Turnerin und später Kampfrichterin unseres Vereins und ihr Freund Sebastian Eltern einer kleinen Tochter mit dem Namen Gemma. Wir gratulieren ganz herzlich und besonders die Kutis freuen sich mit Ihnen!



Elisabeth Seitz und Wilfried Braunsdorf

Als Mitglied des BV-OSS (Bereichsvorstand Olympischer Spitzensport) des Deutschen Turnerbundes war Wilfried Braunsdorf Gast in Altendiez beim Qualifikationswettkampf der Turnerinnen und Turner für die WM in Tokio. Neben Autogrammkarten für unsere Turnerinnen gab es auch dieses nette Foto mit Elisabeth Seitz!!!

Unsere Ehrenmitglieder:

Heinz Kessel
Bruno Paas
Hans Leisten
Anita Braunsdorf
Wibke Flecken
Horst Huppertz
Günter Preuß
Theo Klinkenberg
Wilfried Braunsdorf
Dieter van Heiß

Ihre Fachgeschäfte für Augenoptik und Hörakustik in Aachen und Simmerath

brille akustik
schwickard
der günstige Augenoptiker und Hörgeräteakustiker

- Große Auswahl an exklusiven Brillenfassungen
- Topmodische Designer-Sonnenbrillen auch in Ihrer Sehstärke
- Individuelle Kontaktlinsenanpassung
- Kostenloser Sehtest
- Umfangreiche Garantieleistungen auf Fassungen und Gläser
- Anpassung individueller Hörsysteme neuester Technik
- Unverbindliches und kostenloses Probetragen der Hörsysteme
- Anfertigung von Gehör- und Schwimmschutz

Kapellenstraße 5 — Aachen-Burtscheid, Fußgängerzone — Tel: 0241 - 189 68 22
Robert-Koch-Straße 15-17 — 52152 Simmerath — Tel: 02473 - 92 75 111
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9.00 - 18.30 Uhr durchgehend • Sa. 9.00 - 14.00 Uhr

Achim Kistermann, Irene Seevers, Horst Huppertz, Manfred Seevers, Wilfried Braunsdorf, Ruth Huppertz.

Ricarda Breuer, Nina Bectic, Katja Wegener, Janine Cremer

Gymmotion Spirit Sensationelles Programm

In der ausverkauften Sporthalle Neuköllner Straße Aachen, machte die Gymmotion Spirit am Montag, (5. Dezember) ihrem Namen alle Ehre, und begeisterte das Publikum mit viel Esprit.

Nach der Begrüßung durch Wilfried Braunsdorf, Vorsitzender des Burtscheider TV und des TG Aachen, startete die Veranstaltung mit einem tollen Vorprogramm, gestaltet von 50 Turnerinnen und Turnern aus 9 Mitgliedsvereinen des TG-Aachen (Burtscheider TV, TV Konzen, TV Würselen, ESV Würselen, TB Breinig, TC Konten, Hansa Simmerath, TV Verlautenheide, sowie dem TKV Oberforstbachunter) unter der Federführung der Choreografin Angeli Dykstra.

Zur farbenprächtigen Eröffnung, untermalt mit 2 fantasievollen, übergroßen Schmetterlingskostümen, stellten sich alle Teilnehmern vor, um gleich darauf mit dem Team Dänemark und ihrem Power Tumbling zu beginnen. Damit war gleich für Tempo, Dynamik und gute Stimmung gesorgt, bevor Christian Engels eine Jonglage mit Motorsäge andeutete und die Spannung erhöhte. Sein Auftritt lenkte kurzweilig und gekonnt vom Umbau für den Compettion-Teil ab. Mit Joeline Möbius am Balken vom Turn-Team-Deutschland und Maxin Deviatkovskij am Pauschenpferd gab es gelungene Wettkampteile, ohne die es eben keine Turnshow ist und die Zuschauer „wollen genau das auch sehen“. In diesem Jahr war das Gymmotion-Team besonders schnell, unauffällig und geräuschlos unterwegs, um die Umbauten zu bewerkstelligen, die in keiner Weise den dynamischen Ablauf störten, was auch an der perfekten Moderation lag.Mit Ah- und Oh-Rufen wurde der Auftritt von Rana Tokmak bedacht, deren Anmut und Beweglichkeit die Rhythmische Sportgymnastik elegant im Programm platzierte. Nach der Eleganz war wieder Tempo angesagt, denn die Rope Skipper aus Belgien und Deutschland brachten mit der Nummer „Power Ropes“ genau das zum Ausdruck und hatten sich den spontanen Applaus hochverdient. Das Duo „Tears“ mit Piano, Live-Gesang und dem Cyr von Robert Maaser folgte, der mit seinem Rhönrad oder eben dem einreifigen Cyr schon fester Bestandteil des Gymmotion-Programms ist. Die Reck-Nummer von “Pure Rock“ setzte mit Rockmusik und Reckübungen gegen Ende des ersten Teils noch einmal einen Kontrapunkt, ehe Christian Engels mit seiner witzigen Hochradnummer, den Umbau zu den Trampolinturnern überbrückte. Dann konnten die „Gladiatoren“ endlich auf 3 Trampolinen ihre Show vorführen und die Schmetterlinge gekonnt überfliegen oder den jeweils dritten Mann in Richtung Hallendecke katapultieren. Auch diese Truppe ist sicher nicht zum letzten Mal bei der Gymmotion dabei. Nach der Pause ging es mit der Diabolo-Show von Phil Os gleich wieder mit Akrobatik und Dynamik weiter. Insgesamt war die zweite Hälfte der Gymmotion ruhiger choreographiert, was dem restlos begeisterten Publikum sicher auch gefallen hat. Mit dem „Duo Krins“ wurde klassische russische Akrobatik „Hand auf Hand“ von Vater und Sohn vorgeführt, die mit Sicherheit die Schwerkraft außer Kraft gesetzt haben oder zumindest durch Kraft ersetzt hatten. Mindestens so perfekt hat sich die Gruppe der Rhythmischen Sportgymnastik des TSV Bayer 04 Leverkusen präsentiert, die ihr Programm „Challenge“ aber durchweg eleganter und leichter präsentierten. Dann sorgte sich Christian Engels mit seiner Windmaschine wieder ums „sein“ Publikum und machte seine Späße mit dem Publikum. Für ein besonders

stimmungsvolles Bild sorge dann sein überdimensionierter Ballon, der hell erleuchtet fast die Halle ausfüllte.

Zum Ausklang der Gymmotion gab es dann noch Akrobatik vom Feinsten, denn mit Liazeed, die schon beim Zirkusfestival in Monte Carlo Preise gewannen, konnten die Zuschauer eine Hand-Balance-Kunst sehen, die nur selten so zirkusreif gezeigt wird. Maxim versetzte die Halle mit seinem „Rola Rola“ in Erstaunen, denn mit den mehrfach übereinander gestapelten Röhren und Brettern, die auch in alle Richtungen flexibel waren, stellte sich die Frage, wie das gehen kann. Aber es ging. Sensationell. Sergey Timofeev ließ es zum Ausklang mit seiner Handstandakrobatik etwas ruhiger angehen, aber das Team Dänemark setzte mit dem Minitrampolin noch mal einen dynamischen Punkt, ehe das Finale uns nach gut 2 Stunden einen farbenprächtigen Abschluss mit Standing-Ovations bescherte. Ein wunderbarer Abend, der schon viel Vorfreude auf die Gymmotion 2012 mit dem Motto STARS weckte.

Danke!!!!!

An dieser Stelle möchte ich mich herzlich für die tatkräftige Unterstützung bei den Auf - und Abbauarbeiten bei der erstmalig durchgeführten Veranstaltung GYMMOTION bedanken. Das, was hier von den vielen freiwilligen geleistet wurde, ist nicht hoch genug einzuschätzen. Alle die sich gemeldet hatten, waren zur angegebenen Zeit zur Stelle. Ob es die ehemaligen „Altherren-Fußballer“ (jetzt Kegelgemeinschaft), Mitglieder der Tischtennis-Fußball- oder Turnabteilung am frühen Morgen waren, oder beim Abbau die jüngeren Mitglieder der vorgenannten Abteilungen. Es hat hervorragend geklappt und wir haben für andere Veranstaltungsorte neue Maßstäbe gesetzt. Ich möchte auch an dieser Stelle den Dank des techn. Leiters der Show, Frieder Hottmann und des Regisseurs Harry Stephan weiterleiten!!

Christoph Engels

Robert Maaser

Bilder vom BTV-Familienfest

Fußballabteilung

ABTEILUNGSLEITUNG				
Abteilungsleiter:	Achim Nysten	Amyastrasse 87	52066 Aachen	Tel.: 0241/607608
Jugendleiter:	Bernd Lübberding	Branderhoferweg 138	52066 Aachen	Tel.: 0241/62705
Sportplatz Siegel:	Jugendraum	Siegelallee	52066 Aachen	Tel.: 0241/603051

Bericht zur Fußballabteilung

Und jährlich grüßt das Murmeltier…

Manche Dinge scheinen sich immer zu wiederholen. Beim BTV betrifft das wohl die 1. Mannschaft, die sich auch in der Saison 2011/2012 schon vor der Winterpause wieder selber ins Abseits gestellt hat. Zunächst konnte man einige Spiele gewinnen, bevor man dann auswärts in Rott die erste „Klatsche“ mit 8-2 bekam. Die nächsten Spiele (u.a. gegen den Favoriten Raspo Brand) wurden gewonnen, um schließlich im nächsten Spitzenspiel gegen die „Oldies“ von Bor. Brand zu Hause ganz unglücklich zu verlieren. In weiteren Spielen gegen vornehmlich „Eifel-Teams“ verlor man weiter an Boden, um hat zurzeit einen Riesenrückstand auf die Spitze. Woran liegt das?? Die Frage müsste man an die Spieler weitergeben, die sich scheinbar auf den mittleren Plätzen der B-Liga wohl fühlen? Es wäre in dieser Saison wohl nicht so schwer gewesen, bis zum Ende um den Aufstieg mitzuspielen.
Der Kader des BTV ist auch bestimmt gut genug, um den A-Liga Aufstieg zu schaffen, doch es fehlt einfach die Konstanz! Das fängt bei der Trainingsbeteiligung an und zieht sich bis zum Spieltag durch. Kurzfristige Absagen (Job, Klausur, plötzliche Urlaubspläne, usw.) oder leichte bis langwierige Verletzungen macht es dem Trainerteam nicht einfach. Fast jede Woche spielen andere Spieler mit, was nicht unbedingt leistungsfördernd ist! Die Kameradschaft scheint o.k. zu sein, doch irgendwie scheint der letzte Biss für höhere Aufgaben zu fehlen? Die 2. Mannschaft, die letzte Saison nur knapp den Aufstieg verpasst hat, ist in dieser Saison nicht wieder zu erkennen!
Zunächst kam das Aus von Pascal Skropke als Trainer, was wohl auch einige Spieler zum Anlass nahmen, auch nicht mehr zu kommen! Dann hat sich in Volker Böhland ein neuer Trainer für die 2. gefunden, doch die Trainingsbeteiligung blieb zunächst weiter katastrophal (zwischen 2- 8 Leute).
Man einigte sich auf einen (!!!!) Trainingstermin pro Woche, der auch jetzt noch von der Anzahl her, Luft nach oben lässt! Die Spielweise und die Einstellung vieler Spieler lassen eher auf eine „Bunte-Liga“Truppe deuten, als auf eine erfolgsorientierte 2. Mannschaft, die wir uns wünschen würden. Aber es scheint besser zu werden? Von dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei Volker bedanken, der trotz teils unmöglicher Zustände doch weiter mit den Jungs macht. Bei der 3. Mannschaft ist es wie beim Murmeltier – wie jedes Jahr werden teils gute Spiele gezeigt, um dann wieder voll daneben zu liegen. Mit unverständlichen Niederlagen werfen die Jungs sich selber immer wieder zurück.
Die Damenmannschaft hat hauptsächlich personelle Probleme. Sie schaffen es leider nicht immer mit einer kompletten Team anzutreten! Das ist schade, denn die Mädels haben das Potenzial besser als im Mittelfeld der Liga zu spielen. Vielleicht ändert sich da noch was zum Positiven?

Insgesamt kann man mit dem Verlauf der bisherigen Saison 2011/2012 nicht zufrieden sein. Wir haben eine sehr große Fußballbabteilung mit vielen Akteuren, die sich aber leider nicht regelmäßig für die Mannschaften zur Verfügung stellen und sich den … aufreißen! Wir haben weiterhin guten Zulauf, doch oftmals sind es Studenten,

die an den Wochenenden in ihre Heimat fahren und somit nicht am Spielbetrieb teilnehmen. Andere Jungs haben wohl eine lockere Einstellung zum Vereinsfußball und zeigen am Wochenende auch Höchstleistungen – leider nicht auf dem Sportplatz! Es bleibt zu hoffen, dass wir im Jahr 2012 wieder angreifen und bessere Leistungen gezeigt werden.
Als Anreiz für die nächste Saison sollten die Teams versuchen bis zum Ende dieser Spielzeit auch bessere Platzierungen zu erzielen. Die Hoffnung bleibt, dass bald unser Nachwuchs aus der A-Jugend mitmischen wird und damit auch eine bessere Einstellung Einzug hält?
Jedenfalls würde es uns freuen, wenn wir die Sache mit dem Murmeltier für die nächste Saison vergessen können!
In diesem Sinne… für alle ein gutes, erfolgreiches und gesundes Jahr 2012.
Achim Nysten

Bericht über die Fußballjugendabteilung

Meine letzte Rückschau endete damit, dass ich mitgeteilt habe, dass wir mit 10 Jungen-und 4 Mädchenmannschaften in den Spielbetrieb gehen werden.
Wir haben für die Saison 11/12 wieder einige neue Trainer dazu bekommen, bei denen ich mich erst mal bedanken will, dass sie diese Aufgabe übernommen haben. Für einige Mannschaften war diese Vorrunde etwas Neues, da sie sich größtenteils mit Älteren messen müssen. Zudem mussten sich einige Teams von einer 7er-Mannschaft auf eine 11er-Mannschaft umstellen. Ich habe aber den Eindruck, dass dies mit der notwendigen Ruhe der Trainer bereits gelungen ist.
Für die Frühjahrsrunde werden wir versuchen die eine oder andere Mannschaft in andere Staffeln zu platzieren, wobei das Alter gerade bei den Kleinsten eine große Rolle spielt.
Zu Beginn der Saison wurden ca. 43 Bambinis angemeldet, die von Sascha und Simon hervorragend betreut werden. Allerdings wäre es wünschenswert, wenn wir für die Kleinsten noch einige Väter oder Opas finden, die die Beiden unterstützen.
Bei unseren D2-Mädchen wird Jule zu Beginn des neuen Jahres aufhören, da sie im nächsten Jahr ihr Abi machen will, was natürlich mit viel Arbeit verbunden ist. Wir möchten uns bei Jule für ihre Betreuung bedanken und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute. Dies bedeutet nun, dass wir für ca. 15 Mädchen eine neue Betreuung benötigen, da wir ansonsten die Mannschaft nicht melden können. Wer Interesse hat oder jemanden kennt, der Spaß an der Sache hätte, kann sich gerne mit uns in Verbindung setzen.
Insgesamt läuft es bei unseren Mannschaften von der F2-Jugend bis zur A-Jugend in der Sonderliga sportlich gut.

Im Sparkassenpokal sind bisher die C-Jungen, die C-Mädchen und die B-Mädchen in die nächste Runde eingezogen. Sollte dies auch der A-Jugend dies am 7.12. gelingen, sind wir weiterhin mit 4 Jugendmannschaften im Pokal vertreten.

Um die Mannschaften Fit zu machen, benötigen wir natürlich gute Trainingsbedingungen. Leider gelingt es nicht immer alle Wünsche zu befriedigen. Für die Kleinsten hat die Stadt eine kleine Trainingsfläche unterhalb des Platzes angelegt, die natürlich bei starkem Regen kaum bespielbar ist.
Mittlerweile trainieren 3 Mannschaften auf dem Aschenplatz an der Robert-Schumann-Str. Leider ist den Trainern nicht möglich wegen diverser Verpflichtungen wie Beruf, Studium etc zu anderen Zeiten zu trainieren.
Unserem Antrag, Trainingszeiten auf dem neuen Kunstrasenplatz von VfL 05 zu bekommen, ist das Sportamt bisher nicht nachgekommen. Dennoch bin ich optimistisch, dass dies demnächst nachgeholt wird, da bei VfL 05 nur 6 Mannschaften im Spielbetrieb sind und bei uns mit den Senioren 20 Mannschaften.
Außerdem werden wir am 11.2. und am 12.2.12 wieder unser Hallenturnier in der Sporthalle der Montessori-

Gesamtschule durchführen. Zu diesem Turnier sind alle Mannschaften bereits eingeladen worden. Des Weiteren wird von der Fußballabteilung derzeit versucht eine Sportwoche in der Zeit vom 27.6. bis 1.7.12 zu organisieren.
Udo Herforth

Sonderliga A Jugend

Jetzt läuft die letzte Saison für die Burschen, die Rolf Rameckers und ich nun schon seit vielen Jahren trainieren. Es ist Wahnsinn, wie aus den Kleinen nun erwachsene Männer wurden. Vor ein paar Jahren trafen die Jungs sich eine Stunde vor dem Training, um zu kicken. Heute kommen sie auf dem letzten Drücker zum Training, weil die Arbeit oder die Schule es nicht anders zulässt! Im Laufe der letzten Jahre kamen einige neue Jungs und andererseits haben uns auch viele Jungs verlassen. Mit dieser Saison haben sich einige langjährige Weggefährten zurückgezogen. Zu einem anderen Verein hat sich nur Florian Radtke verabschiedet, die Anderen haben aus verschiedenen Gründen aufgehört.
Die Mannschaft spielt wieder in der Sondergruppe und hofft, in dieser Saison direkt unter die besten 5 in der Tabelle zu kommen, um die Quali-Runde zu vermeiden. Das würde für die A 2 Jugend den direkten Platz in der Sonderliga 2012/2013 bedeuten.
Der Start in die Saison gelang nur halb – gegen die Sp.Hörn gab es ein 1-1, was man auch in einen Sieg hätte wandeln können – aber die Chancen wurden leider nicht verwertet.
Gegen den „Angstgegner" TV Konzen konnte man mit 6-3 gewinnen und war ob der schlechten Torausbeute nicht ganz zufrieden. Im Spitzenspiel gegen Rhen. Richterich konnte der BTV in einem reinen Kampfspiel auch einen Elfmeter nicht nutzen und verlor „ziemlich dumm" und überflüssig mit 1-2. Der nächste Gegner Setterich wurde mit 10-0 nach Hause geschickt, doch der Sieg nutzt in der Tabelle nichts, denn Setterich hat mittlerweile das Team zurückgezogen. Gegen Inde Hahn konnte man nur ein 1-1 erreichen, was dem BTV nicht weiterhalf. Eine Woche später im Pokal gab es gegen den gleichen Gegner einen 4-1 Erfolg. Danach gab es den klaren Sieg gegen den Tabellenletzten Breinig mit 6-1, um den nächsten Gegner Euchen/Würselen nicht ernst zu nehmen.
In einem einseitigen Spiel konnte man die Überlegenheit nicht nutzen und verlor mit 0-1! Diese Niederlage war sooooo unnötig und bedeutet, dass die Euchen/Würselener jetzt vor dem BTV stehen!
Die Spiele gegen Roetgen und Kornelimünster wurden gewonnen und dann musste man nach Wenau! Für dieses Spiel hatte der BTV Schwierigkeiten ein komplettes Team zu stellen – man wollte schon absagen, aber man fuhr doch zum Spiel und gewann gegen den hocheingeschätzten Gegner mit 2-1. Die Mannschaft zeigte eine tolle Leistung und bewies, was man alles erreichen kann, mit der richtige Einstellung. Man kann nur hoffen, dass solche Leistungen bis zum Ende der Saison die Regel sind. Denn dann wäre sogar noch eine Qualifikation zur Bezirksliga möglich!

Achim Nysten und Rolf Rameckers

B-Jugendmannschaft des Burtscheider TV

A-Jugendmannschaft des Burtscheider TV

SONDERKONDITIONEN

TEAMSPORT

VEREINSAUSSTATTUNGEN

TEXTILDRUCK
TEXTILFLOCK
TEXTILSTICK
ABZEICHEN

Hohenstaufenallee 27
52064 Aachen
TEL: 0241-97 90 205
FAX: 0241-97 90 206

FÜR VEREINE

Turnabteilung

ABTEILUNGSLEITUNG			
Abteilungsleiterin:	Caro Herff	Lochnerstraße 57	52064 Aachen Tel
Jugendleiter:	Dirk Flecken	Arndtstraße 1a	52064 Aachen Tel.: 0241/4001444

Platz 5 für einen Ameisenhaufen

Aufregung herrschte schon zwei Wochen vor dem 1. Mannschaftswettkampf. T-Shirts, Turnanzüge, Trainingsanzüge wurden probiert und verteilt. Sollte doch jede kleine Turnerin im gleichen Outfit mit BTV-Emblem erscheinen. Mila Schroedl, Jule Schürings, Yuki Pape, Louise Cools und Helen Kohnert waren sehr gespannt, was sie in ihrem 1. Mannschaftswettkampf wohl erwartet. Von den großen Mädchen in der Halle erwartet, wurden erst mal die Haare so schön befestigt, dass gleich alle strahlten – auch die Eltern! Caro Herff und ich erklärten den Mädchen den Wettkampfablauf: wie beginne ich meine Übung, das Abgrüben nicht vergessen, immer bei der Mannschaft bleiben, keiner geht auf die Tribüne und so war es auch. Die Mädchen „klebten“ fast zusammen, freuten sich mit uns über tolle Übungen und geschaffte Übungsteile!!! Felge vorlinks für Mila und Yuki am Reck perfekt, Louise wunderschön Balken geturnt, Jule toll gesprungen und Helen am Boden nichts vergessen. Zwischendurch wurde gefragt, gehüpft, gestaunt, aber am schönsten war, dass alle Mädchen mit einer solchen Begeisterung dabei waren, dass auch Caro und ich strahlten! So belegten sie einen tollen 5. Platz.

von li. nach re.: Helen, Mila, Louise, Jule, Yuki

Burtscheider Turnverein für das Landesfinale qualifiziert

In einem packenden Wettkampf der Gaugruppenqualifikation P-Stufen Mannschaft in Düren am 19.11.2011, hat die Damenklasse die Qualifikation geschafft. Nach 2 Geräten, die nicht fehlerfrei liefen lag die Mannschaft auf Platz 5. Hier haben Caro Herff am Barren und Katja Wegener am Balken das Schlimmste verhindert. Die Emotionen waren gedämpft und wir riefen uns unsere Stärken am Boden und Sprung ins Gewissen. Am Boden wollten wir alles geben - leider wurden auch hier zwei Übungen nicht ganz sauber geturnt. Obwohl Ricarda Breuer eine tolle P9 am Boden zeigte, sollte Felgrolle 1/2-Drehung nicht klappen. Wieder holte Katja Wegener wichtige Punkte! Am Sprung erwachte die gesamte Mannschaft. 4 Wertungen über 17 Pkt., Anne Thess und Janine Cremer knapp an den 18 Pkt. vorbei, sollten wir

bei der Siegerehrung eine schöne Überraschung erleben. Platz 2 reichte uns völlig aus: Wir sind qualifiziert!! Unser Jubel war grenzenlos und wir freuen uns die Farben des Vereins auf Landesebene zu vertreten. Die beste Turnerin an diesem Tag war Anne Theß, die gerade erst aus dem Urlaub zurück war und ohne Training einen fantastischen 4-Kampf hinlegte!

RTB – Liga
Die Turnerinnen steigen souverän auf!

Fast wäre der 3. RTB-Liga Wettkampf ausgefallen, aber da hatte das Kunstturnzentrum Düsseldorf kurzfristig entschieden den letzten Wettkampf auszutragen. Wir freuten uns in Düsseldorf auf alte befreundete Gesichter zu treffen und fühlten uns gleich wohl.
In der Halle mit feststehenden Geräten war es zwar ein wenig eng, aber das sollte uns nicht stören. Bewährt fingen wir am Sprung an und bemerkten gleich, dass der Dürener TV noch nicht locker lassen wollte. Aber mit drei hohen Wertungen von Anne, Janine und Ricarda turnten wir hier bereits zwei Pkt. Vorsprung heraus. Lea fehlte leider krankheitsbedingt. Dafür kamen Ricarda und Nina am Barren zum lang ersehnten Einsatz mit ihren nun endlich gelungenen Kippen. Zwei tolle Übungen schickten sie voraus, bevor Anne mal eben ihre Übung abspulte. Es ist einfach toll, sie beim Barrenturnen zu sehen. Janine sollte an diesem Gerät unser Joker sein. Hatte im letzten Training alles geklappt, sollte es jetzt nicht so sein. Beim Abgang Salto gestreckt mit ½ Schraube fehlte leider der Stand. Die Kampfrichter waren dennoch begeistert, endlich mal eine Übung zu sehen, die nicht nur aus Kippen bestand. Dennoch wurde der Barren gewonnen.
Am Balken lief es nicht so gut. Absteiger von Nina, Janine und Katja ließen uns nicht so gut aussehen. Dafür konnten wir am Boden wieder glänzen.
Der Tagessieg und damit auch der Gesamtsieg in der Landesliga 4 war uns nicht mehr zu nehmen. Begeistert nahmen wir bei der Siegerehrung unsere „Winner T-Shirts“ entgegen und ließen uns gerne mit Medaillen schmücken. Schön, das unsere Kampfrichterin Caroline Herff und ich auch eine bekommen haben. Den gläsernen Pokal lassen wir „wandern“, ein jeder darf ihn einmal bei sich ins Regal stellen. Freudig wurden wir vom Haaner TB begrüßt, mit den Worten: „Toll, dann sehen wir uns im nächsten Jahr in der Landesliga 3!“
Darauf freuen wir uns.

Schaafi

Trampolinturnen:
Niklas Oellig und Lisa Mainz vom Burtscheider TV starten überraschend gut beim Teuto – Cup 2011 in die zweite Wettkampfhälfte des Jahres

Am 17.September fand in Bielefeld der 7. Bielefelder Teuto – Cup 2011 statt.
Mit Lisa Mainz und Niklas Oellig schickte ich unsere beiden Stärksten in den hochkarätigen nationalen Wettkampf der auch als WM – Qualifikation ausgeschrieben war. Somit war klar, dass die beiden Aachener sich mit den besten Trampolinturnern auf nationaler Ebene messen mussten. Nach nur einer Woche Trampolintraining nach den Sommerferien waren die Erwartungen von Trainer und Aktiven nicht ganz so hoch.
Niklas steigerte sich in der Schülerklasse von Übung zu Übung. War die Pflichtübung noch recht unsicher so änderte sich dies aber im ersten Kürdurchgang. Im Finale konnte dann fast wieder an seine alte Leistungsstärke von vor den Ferien anknüpfen. Gegen die „Übermacht“ des Bundesleistungszentrum Salzgitter konnte der 13 jährige Aachener aber nichts machen. Ein ausgezeichneter 5. Platz mit 119,560 P. lässt den amtierenden Rheinischen Schülermeister für die Deutschen Einzelmeisterschaften Anfang Oktober mit großem Optimismus in die Vorbereitung gehen. Es siegte Tom Novak vor Luca Cyron beide TGJ Salzgitter. Dritter wurde Valentin Seifart (MTV Stuttgart) alle drei sind ein Jahr älter als Niklas. Der 4. Platz ging an Christopher Kuhnert ebenfalls Salzgitter.

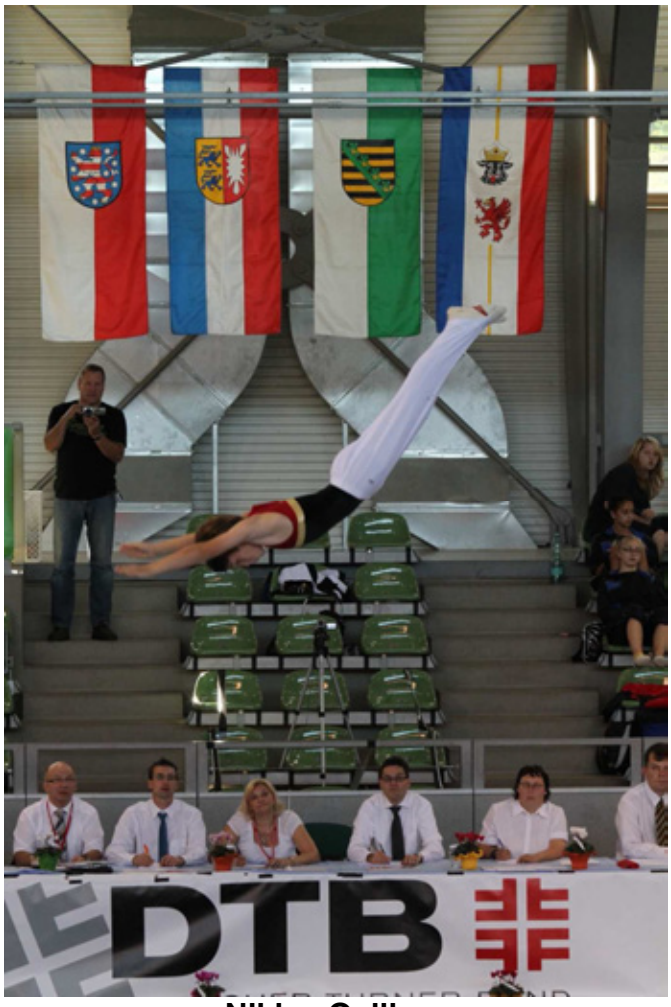
Die größere Überraschung schaffte Lisa Mainz in Bielefeld. Der fast 19 jährigen Aachenerin merkte man noch deutlicher die fehlende Trampolinpraxis nach der 4 wöchigen „Zwangspause“ wegen der Sperrung der Trainingshalle an. Im Einturnen passte es überhaupt nicht und auch der Umbau der Kürübung zeigte keinen Erfolg. Kurzum entschieden dann Lisa und ich alles auf eine Karte zu setzen und das geplante Programm den Kampfrichtern zu zeigen. Das mit allen fast Nationalmannschaftsturnerinnen, es fehlte nur Anna Dogonadze, bestückte Teilnehmerfeld deutete sowieso auf keine Finalteilnahme hin. Der Durchgeturnte Pflichtdurchgang sorgte bei Lisa dann für die nötige Sicherheit für die Kür. Hier wollte sie dann einen Schwierigkeitsgrad von 8,3 P. zeigen. Der Anfang mit den drei Doppelsalti klappte wesentlich besser als beim Einturnen und auch die nächsten Übungsteile turnte Lisa weiterhin gut durch. Leider war der vorletzte Sprung ein wenig überdreht, so dass sie kurzfristig das letzte Übungsteil änderte um die geforderten 10 Sprünge gewertet zu bekommen. Nach dem Vorkampf war die Überraschung dann perfekt. Lisa hatte sich für das Finale der besten Zehn qualifiziert. Nochmals wollte sie die geplante schwere Kür zeigen. Aber eine große Unsicherheit nach dem dritten Sprung zwang die Burtscheiderin zum ändern der Übung. Sie turnte ihre Finalkür durch. Dies gelang nicht allen Finalisten und so wurde Lisa Mainz am Ende mit 109,305 P und mit Platz 6 belohnt. Bei den Turnerinnen siegte Sarah Eckes MTV Bad Kreuznach vor Lena Lienenkämper TV Winterhagen und Jennifer Otto Bramstedter MTV.

Jetzt heißt es auch für Lisa Mainz sich gut vorzubereiten für die Deutschen Synchronmeisterschaften Anfang Oktober mit ihrer Synchronpartnerin Vanessa Machnik aus Winterhagen.

Niklas Oellig , Lisa Mainz, Dirk Flecken (Trainer)

Deutsche Trampolinmeisterschaften 2011

Cottbus. Am 1./2. Oktober 2011 fanden die Deutschen Einzel- und Synchronmeisterschaften im Tranpolinturnen in Cottbus statt. Dort sollten die Farben der Stadt Aachen von zwei Aktiven des Burtscheider Turnvereins vertreten werden. Da sich ihre Synchronpartnerin im Einturnen verletzte, musste Lisa Mainz kurzfristig auf ihren Start verzichten, sodass Niklas Oellig sich als einziger Aachener und Schüler aus NRW der starken Konkurrenz stellte.



Niklas Oellig

Im Synchronwettkampf am Samstag steigerten sich Niklas und sein Partner Fabian Schulz Vom TuS Wiebelskirchen aus dem Saarland von Übung zu Übung und erreichten am Ende mit nur 0,3 Punkten Rückstand einen sehr guten 4. Platz und verpassten somit nur ganz knapp den Platz auf dem Treppchen der besten Drei. Auch im Einzelwettkampf am Sonntag hat sich der 13jährige Aachener Jugendturner teuer verkauft. Bei seiner 2. Deutschen Meisterschaft war noch kein Einzug ins Finale der ersten 8 in Sicht. Niklas turnte die neuntbeste Pflicht und in der Kür seine schwerste Übung mit einem für sein Alter sehr hohen Schwierigkeitsgrad von 8,6 P. Doch mehr als der 13. Platz war auch wegen der neuen Regelung der Höhenzeitmessung die in die Wertung mit eingeht, an diesem Tag möglich. Auch der Jugendbundestrainer Jörg Hohenstein fand nach dem Wettkampf lobende Worte für die Leistung des jungen Burtscheiders. Aber das Ergebnis zeigt ganz deutlich: wir sind auf dem richtigen Weg!

Die Geschwister Niklas und Lea Oellig vom Burtscheider TV können sich auf die Deutschen Mannschaftsmeisterschaften der Landesverbände freuen.

Am 8. Oktober fand in Radevormwald das 8. Flummi - Turnier 2011 statt. Dieser Wettkampf ist hauptsächlich für Aktive gedacht, die noch nie auf Landesebene einen Wettkampf geturnt haben. Hierzu gehörten Luka Bühler und Marcel Mierwa vom Burtscheider TV in diesem Jahr. Noch nie haben die beiden einen Wettkampf im Trampolinturnen bestritten und umso erfreulicher sind die Platzierungen der Beiden. Die zehn jährige Luca lande auf einem sehr guten 5. Platz. Marcel hatte etwas Pech in seiner Pflicht und konnte diese nicht durchturnen. Die zweitbeste Kürübung in seinem Wettkampf sorgte dann aber für eine Steigerung und den 8. Platz.
In der offenen Klasse hatte Lisa Mainz nach leichter Verletzung in der letzten Woche sehr saubere Übungen gezeigt und hohe Haltungsnoten erhalten. Am Ende wurde sie auf dem 3. Platz geehrt.
Im anschließenden Kader Wettkampf ging es um die Plätze für die Ländermannschaft bei den diesjährigen LTV – Pokal in Essen.
Das Geschwisterpaar Niklas und Lea Oellig schickte ich ins Rennen. Niklas ist im Augenblick in einer sehr guten Form und konnte mit drei ausgezeichneten Übungen mit 86,5 P ein Ergebnis erreichen was er noch nie vorher geturnt hat. In der Finalübung steigerte er noch einmal seinen Schwierigkeitsgrad und turnte mit Abstand die schwerste Übung des Tages. Damit ist er nicht nur für die Mannschaft des Rheinischen Turnerbundes als Bester gesetzt sondern hat sich zusätzlich schon bei der ersten Möglichkeit die Qualifikation für die Deutschen Meisterschaften 2012 gesichert!
Seine erst acht jährige Schwester Lea Oellig brachte nicht nur mich zum staunen sondern sorgte mit ihrem sehr schön vorgetragenen Übungen ebenfalls dafür, dass der Landestrainer Alexej Kessler (ehemaliger Bundesligaturner des Burtscheider TV) Lea für den Vorbereitungslehrgang und die endgültige Nominierung eingeladen hat.
Heike Esser als Kampfrichterin und Lisa Mainz als zusätzliche Trainerin konnten mit den erzielten Ergebnissen mehr als zufrieden sein.
Für das Geschwisterpaar Niklas und Lea Oellig heißt es jetzt am 3.12.2011 in Essen beim diesjährigen LTV-Pokal, den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften der Landesverbände, die Farben der Stadt Aachen für den Rheinischen Turnerbund gut zu vertreten.

Das Jahr ist doch noch nicht zu Ende!

Hatte sich die Trainer und Aktiven der Trampolinabteilung schon auf ein ruhiges ausklingen des Jahres „gefreut“, so stehen plötzlich noch einige Termine im Raum. Beim Flummi – Turnier wurde ich gefragt, ob Niklas und Lisa bei den NRW und Deutschen Mannschaftsmeisterschaften nicht für andere Vereine an den Startgehen wollen? Nach kurzer Rücksprache mit den beiden Aktiven starten nun Niklas für den TV Voerde und Lisa für den TV Winterhagen bei den Landes

und Nationalen Mannschaftsmeisterschaften. Die NRW Meisterschaften finden am 12. November in Winterhagen statt und die Deutschen Mannschaftsmeisterschaften sollen dann am 10.12. den diesjährigen Wettkampfkalender schließen. Aber das soll noch nicht alles sein. Da Niklas und Lea in diesem Jahr so gute Wettkampfergebnisse erzielt haben, wurden sie zum D- Kader Test und eingeladen. Lea hat damit die Chance auch in den D-Kader des Rheinischen Turnerbunds einzuziehen.
Am 3. Dezember findet dann schon wie erwähnt die Deutsche Meisterschaft der Landesverbände, auch LTV – Pokal genannt statt. Mit Niklas und Lea nehmen zwei BTV'er aktiv an diesem Wettkampf teil. Aber auch ich darf mich über die Nominierung als Trainer und Verantwortlicher einer Rheinlandmannschaft freuen. Nach meiner bestandenen B -Trainer Lizenz und den sehr guten Erfolgen in diesem Jahr ist diese Aufgabe für mich ein ganz besondere Ehre und ein sehr schöner Abschluss eines erfolgreichen Trampolinjahres.

Anfang November bekam ich dann eine Mail vom Bundestrainer der Jugend (Jörg Hohenstein), in der er mir mitteilte, das Niklas als 19. Bester in der Schülerrangliste eingeladen wird am C- Kader Test teilzunehmen. In der Rangliste des DC- Kader steht er sogar auf dem 10 Platz! Die Besten 12 Schüler bilden den C Kader und die weiteren 10 kommen dann in den DC- Kader. Sollte es Niklas also schaffen am Ende unter die 12 Besten zu kommen wäre er im C-Bundeskader ansonsten ist Niklas nach Nicole Mainz und Alexej Kessler der dritte Burtscheider, der es in den Bundeskader geschafft hat.

Dirk Flecken

Alemannia spielt gegen 1860 München und wir werden Vize-Landesmeister!

04.12.2011, 7.10 Uhr, ich habe verschlafen! Eigentlich sollte ich um diese Uhrzeit schon Anne Theß und Caro Herff abholen. Janine Cremer steht bereits an der Turnhalle. Katja Wegener und Ricarda in Lichtenbusch unter einem kleinen Regenschirm und warten....
Aber fangen wir vorne an, denn so einfach kommt man nicht zu einem Landesfinale!!!
25.09.2011, 1. Qualifikation im Turnverband Aachen. Ohne Anne, die sich im Urlaub befindet, treten wir an. Die Anspannung war groß, ob wir es denn schaffen. Aber vor Hansa Simmerath und Würselen gewinnen wir und haben die 1. Hürde genommen. Hier unterstützt Lea Kreutz die Mannschaft mit wertvollen Punkten, in den zwei weiteren Wettkämpfen fällt sie leider krankheitsbedingt aus.
19.11.2011, 2. Qualifikation in Düren, die Mannschaft komplett und voller Energie, diese Quali auch zu schaffen! Ricarda startet am Barren mit der ersten Übung und steigt ab!
Caro, Janine und Anne turnen gut. Am Balken erkämpft Katja wertvolle Punkte, leider ein weiterer Fehler von Ricarda, der gute Punkte kostet. Bei der Bekanntgabe des Zwischenstandes, sind wir fünfter – nur die ersten beiden Mannschaften kommen weiter!? Caro ergreift das Wort und ruft uns unsere Stärken von Boden und Sprung ins Gewissen. Es folgt Boden. Janine verturnt eine Akrobahn. Ricarda turnt zum ersten Mal die schwere Übung am Boden, verturnt ein Element, erhält aber trotz des kleinen Fehlers eine gute Wertung.
Wieder holt Katja wichtige Punkte. Dennoch war die Stimmung sehr gedämpft, sollte es diesmal mit solch groben Fehlern nicht klappen??!
Letztes Gerät: Sprung! Irgendetwas hat uns aus dem Schlaf gerissen, ob es wohl die Zuschauer waren??!! Absolut tolle Höchstwertungen am Sprung sollten uns bei der Siegerehrung die Überraschung des Tages bringen. Wir waren nicht 5ter, nicht 4ter, nicht 3ter – nein, wir waren 2.ter!!!!! Die Wertungen liegen so dicht beieinander, dass einem wirklich schwindelig werden kann! Den stärksten Anteil und Top Wettkampf turnte an diesem Tag Anne. Am Vortag gerade aus dem Urlaub zurück, spulte sie mit ihrer Reife und Erfahrung einen tollen 4-Kampf ab! Sie ist und bleibt unsere wichtigste Punktesammlerin! Danke, Anne!
Zurück zum 04.12.2011. Morgens um 8.30 Uhr halte ich schon meine „Rede". Meine Mädchen kennen mich, unter Emotionen die mich in den vergangenen Monaten-Wochen-Tagen berührt haben, zähle ich auf, welch erfolgreiche Saison wir dieses Jahr geturnt haben. Der krönende Abschluss ist die Teilnahme am Landesfinale gegen weitere 8 Mannschaften. „Wir sind jetzt hier", sage ich „und das ist super! Welchen Platz wir belegen, schauen wir dann mal!"
Diesmal steigt leider Caro am Barren ab, doch die weiteren drei Übungen gelingen hervorragend. Ich beobachte zwischendurch unsere Gegner. Das Feld scheint gemischt. TuS Derendorf sticht heraus. Am Balken nur

ein kleiner Absteiger von Katja, die Kampfrichter bestätigen uns hier, bisher die höchsten Noten. Am Boden strahlt Ricarda mit einer Wertung von 17,80 Pkt. und Janine strahlt mit 16,35 Pkt. gleich mit. Anne folgt mit einem kleinen Fehler und die Übungen am Boden sind gelungen.
Leider verletzt sich Anne beim Einturnen am Sprung, weil eine Trainerin ihr rückwärts in den Anlauf läuft! Sie stürzt, prellt sich beide Füße und kann nicht turnen. Innerhalb von 6 Minuten, fällt Anne aus, muss kühlen, kann nicht auftreten, 4 Turnerinnen müssen sich einturnen und sind gleich dran! Katja springt sekundenschnell ein. Ich koche vor Wut, meine beste Springerin fällt aus! Janine, Ricarda, und Caro behalten trotz Hektik die Ruhe und springen toll! Dennoch fehlen uns wichtige 2 Punkte! Am nächsten Tag stellt sich heraus, dass der große Zeh von Anne gebrochen ist!!!
Die Siegerehrung naht. Ich sitze auf der Tribüne und bin gespannt. Wir belegen einen sensationellen 2. Platz hinter Derendorf, die mit 6 Pkt Vorsprung gewinnen, das hätten wir heute nicht geschafft. Wir freuen uns riesig und kehren als stolze Vize-Landesmeister nach Hause zurück und da spielt Alemannia gerade gegen 1860 München.....
Ich bin sehr, sehr, sehr stolz auf Euch!
Eure Schaafi

2 regionale Meisterinnen, viele Medaillen und Pokale beim Arno Flecken-Pokal

Unser Wettkampfwochenende am 26. und 27.11.2011 in der Sporthalle Nord, war sehr arbeitsaufwendig. Daher, muss mein großer Dank als Erstes an alle fleißigen Helfer gehen, ohne die wir es nicht geschafft hätten, unsere zwei Wettkämpfe so toll zu organisieren. Von allen Seiten gab es nur Lob!
Eine reichlich eingerichtete Caféteria unter der Leitung von Kiki Breuer, mit der tatkräftigen Unterstützung von Ursel, Wibke, Anita und den Eltern, fand großen Anklang. Vielen Dank allen Spendern von Kuchen und Salaten.
Caro Herff hatte sich um die Berechnung der Wettkämpfe gekümmert und alle Listen tip top vorbereitet! Hier danke ich besonders Hajo, für die Umsetzung der Berechnung!
In diesem Jahr hatten wir entschieden einen eigenen LKW zu leihen! Ohne einen Fahrer geht das natürlich nicht. Jürgen Breuer hatte sich bereit erklärt die vielen Fahrten zwischen dem Lager und den Turnhallen zu machen und schnelle Hände haben ein- und ausgeladen. Vielen lieben Dank allen und vor allem Jürgen.
Nicht vergessen darf ich Dirk Flecken, unsere Paula Weiskopf (die uns treu bleibt, obwohl sie nicht mehr aktiv turnt) und Petra Langner. Durch zahlreiche Sponsoren, FTI Touristik, Meyer & Meyer Verlag, Bauer + Kirch GmbH, CDU Fraktion der Stadt Aachen, Aachener Woche und Takeda Pharma, haben wir tolle Preise an Trainer, Kampfrichter und an die aktiven Turnerinnen verteilen können.
Alle, die ich jetzt nicht namentlich erwähnt habe, danke ich ebenso ganz herzlich.
Aber es gab natürlich auch sportliche Erfolge!!
Samstag wurden zum 1. Mal nach langer Zeit noch einmal regionale Meisterschaften im Turngau Aachen ausgeturnt. Lea Kreutz verletzte sich beim Aufwärmen und fiel aus. In der Klasse KM 4 war unsere Nina Bektic nicht zu schlagen! Hier kam Katja Wegener ganz knapp auf den 4. Platz. Dafür gehörte ihr der Tagessieg am Boden und am Sprung die Silbermedaille. Nina ergatterte die Goldmedaille am Sprung und Balken und die Silbermedaillen am Barren und Boden. Hier turnte sie den lang ersehnten Flick-Flack in der Übung! Aber Hauptsache Schaafi behält die Nerven....
Ebenso in der Damenklasse gehörte Platz 1 uns - Ricarda Breuer stand ganz oben. Anne Theß konnte ihr mit einer leider völlig verturnten Balkenübung nicht mehr den 1. Platz streitig machen, erturnte aber mit Platz 3 noch einen der schönen Pokale! Janine Cremer belegte nach einem Sturz am Barren Platz 8 und freute sich über die Silbermedaille am Sprung. Bei ihr ist noch ganz viel Potenzial, das ich im nächsten Jahr heraus locken werde, nicht wahr Janine!? Natürlich holten wir auch in dieser Klasse diverse Einzelmedaillen an den Geräten: Anne 2 x Silber an Sprung und Boden und Gold am Barren. Ricarda Bronze am Barren und je Gold am Sprung und Boden. Die Medaillen klimperten nur so bei uns....
Sonntags, dann der Arno Flecken-Pokal. Dirk konnte leider an diesem Tag nicht die Wettkampfleitung übernehmen, weil er mit den Trampolinern unterwegs war. Winnes leitete zwei Tage lang die Wettkämpfe und zahlreiche Siegerehrungen mussten aufgezählt werden. Danke, Winnes.
In der Damenklasse holte sich Anne mit einem tollen Wettkampf den 2. Platz und durfte im Sprung und Barrenfinale an den Start gehen. Caro Herff, am Tag zuvor als Oberkampfichterin im Einsatz, ging ebenfalls an den Start und belegte Platz 10.

Janine Cremer wurde 6.
Die Jugendwertung ging ganz klar an Ricarda Breuer. Hier hat der BTV eine kleine Turnerin zu einer jungen Damen heran wachsen sehen, die zwar manchmal noch tief Luft holen muss, damit die Nervosität nicht überhandnimmt, aber auch dazu gibt es ja manchmal die Schaafi?! Sie hätte an jedem Gerät das Finale turnen können, aber zu Gunsten anderer Turnerinnen startete sie nur an Sprung und Boden, für beides nahm sie die Goldmedaille mit nach Hause.

Bei den Schülerinnen konnte Nina leider ihre gute Wertung am Balken vom Vortag nicht wiederholen und belegte dennoch einen tollen 6. Platz. Dafür freuten wir uns sehr über ihre Teilnahme im Barrenfinale.
Es waren zwei tolle Wettkampftage und die Begebenheiten rund herum haben trotz der Arbeit viel Spaß gemacht. Jacqueline, es war nett mit Dir die Halle zu fegen und danke für Deinen Karieinsatz. Und obwohl wir jedes Jahr sagen, dass machen wir nie mehr ... ist die Turnhalle für das Jahr 2012 bereits beantragt.
Vielen, vielen Dank, Eure Schaafi.

Nach dem Arno-Flecken-Pokal: Andrea Houben, Ricarda Breuer, Caro Herff, Nina Bectic, Janine Cremer. Anne Thess

Vize-Landesmeister!!!!Von li. nach re.: Katja Wegener, Ricarda Breuer, Caro Herff, Anne Thess, Janine Cremer, es fehlt Lea Kreutz.

Eis Café
Dolomiti & Roma
Eis Café Piazza
Inh. A. Carreño

...und sie werden dahin schmelzen!

Burtscheider Markt
52066 Aachen
Tel.: 0241 / 681 42

Bahnhofplatz 1
52064 Aachen
Tel.: 0241 / 559 58 25

Digitaldruck AixPress GmbH

Ihr kompetenter Partner
für Drucksachen jeder Art.

Drucke
bis Din A3
Farbdrucke
Laserdrucke
Etiketten
Endarbeiten
Serienbriefe

Flyer
Falzen
auch Briefe
Wickel & Zick-Zack
Einladungen
Visitenkarten
Hochzeitkarten
u.v.m.

Broschüren
Heften + Falten
Schneiden
Lochen
Nuten

Bücher
Leimbindung
Paper-Back-Binden
(mit 4fach Rillung)
Spiralbindung
(Plastik & Metall)

druckcenter@gmx.de
www.druckcenter.net
www.abibuch-aixpress.de

52066 Aachen
Eupener Strasse 35

Tel.: 0241 160 79 00
Fax: 0241 160 79 04

Ergänzend zur Finanz- und Wirtschaftsordnung des Burtscheider TV 1873 e.V.

Prüfungsordnung zur Kassenprüfung

Die Kassenprüfung

§ 1 Grundlagen

1. Der Vorstand verwaltet das Vereinsvermögen "treuhändlerisch".

2. Die Kassenprüfung ist eine vorbereitende Überprüfung der sachlichen Richtigkeit der dem Geschäftsbericht zugrunde liegende Geschäftsvorgänge im Verein. Grundsätzlich sollte vor jeder Hauptversammlung der Kassenbericht geprüft werden. Die Prüfung erfolgt regelmäßig für ein Kalenderjahr. Der Bericht über die Kassenprüfung ist vor Entlastung des Vorstands in der Hauptversammlung vorzutragen.

3 Die Kassenprüfer stellen fest, ob die Ausgaben nach Art und Höhe den Vorschriften der Finanz- und Wirtschaftsordnung entsprechen und ob dabei der Grundsatz der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit beachtet wurde. Die Vorschriften zur Gemeinnützigkeit und die Interessen des Vereins sollen dabei immer im Vordergrund stehen.

4. Die Geschäftsführung des Vereins obliegt dem Vorstand.

§ 2 Prüfungszeitpunkt

Die Prüfung wird im ersten Quartal eines Jahres, vor der Jahreshauptversammlung, jeweils für das vergangene Jahr durchgeführt.

§ 3 Kassenprüfer

1. Die Kassenprüfung erfolgt grundsätzlich durch die beiden Kassenprüfer oder deren persönliche Vertreter. In begründeten Ausnahmefällen kann auch ein Kassenprüfer mit seinem eigenen Vertreter die Prüfung vornehmen. Über die Begründung zu Ausnahmefällen entscheidet der Rechts- und Ehrenrat.

2. Vorstandsmitglieder können nicht zum Kassenprüfer oder zu deren Stellvertretern gewählt werden.

3. Kassenprüfer sollten nach Möglichkeit Personen sein, die sich von Berufswegen oder aus anderen Gründen im Umgang mit Geld bzw. Finanzen auskennen. Es ist jedoch keine zwingende Vorraussetzung.

4. Eine Haftung der Kassenprüfer kommt nur in Ausnahmefällen in Betracht. Die Kassenprüfer kontrollieren die ihnen vom Vorstand zugänglich gemachten Unterlagen.

5. Kassenprüfer sind zur Verschwiegenheit verpflichtet. Ein Verstoß gegen die Verschwiegenheit kann die Persönlichkeitsrechte von einzelnen Mitgliedern berühren oder zu einem Konflikt mit Datenschutzgesetze führen. Hieraus folgende juristische Konsequenzen trägt der jeweilige Kassenprüfer selbst.

§ 4 Wahl der Kassenprüfer

1. Die Hauptversammlung wählt jährlich einen von zwei Kassenprüfern und seinen jeweiligen persönlichen Stellvertreter für jeweils zwei Jahre.

2. Der andere Kassenprüfer und dessen Vertreter bleiben jeweils die Personen, die im Vorjahr dazu gewählt wurden.

§ 5 Umfang der Prüfung

1. Generell gilt, dass den Kassenprüfern Einblick in alle Unterlagen, Bücher, EDV-Dateien und sämtliche schriftlichen Belege gewährt werden muss, die zur Erfüllung des Auftrages der Kassenprüfung erforderlich sind.

2. Zur Kassenprüfung gehört insbesondere

- der Abgleich der Kontostände am Jahresanfang mit den Schlussbeständen zum Ende des Vorjahres.
- der Abgleich der Kontostände am Jahresende aller Bankkonten mit den Angaben in der Finanzbuchführung
- der Abgleich der Kassenbelege und Bankauszüge mit den Angaben in der Finanzbuchführung
- Überprüfung der Bankkonten
- Überprüfung der Bargeldgeschäfte
- Überprüfung der Belegablage in zeitlicher Reihenfolge und Aufbewahrung der notwenigen Belege
- Überprüfung des ordnungsgemäßen Eingangs bzw. Einzugs der Mitgliedsbeiträge
- Überprüfung der Ordnungsmäßigkeit des Inventarverzeichnisses
- Überprüfung der Forderungen und Verbindlichkeiten
- Überprüfung des Vereinsvermögens
- Abstimmung mit den Zahlen des Jahresabschlusses

§ 6 Richtlinien zur Prüfung

1. Eine detaillierte Zweckmäßigkeitsprüfung festgestellter Ausgaben durch die Kassenprüfer ist nicht erforderlich. Sie können sich auf Stichproben in den Büchern, Schriften und Beständen beschränken.

Zu prüfen ist:

- ob die Ausgaben mit den Satzungsvorschriften der Finanz- und Wirtschaftsordnung übereinstimmen
- ob Zahlungen an Mitglieder zu Recht erfolgt sind und ob Verträge oder Vereinbarungen in schriftlicher Form vorliegen
- ob die Beträge der Spendenquittungen (Kopien) mit den gebuchten Beträgen übereinstimmen

§ 7 Prüfbericht

1. Die Kassenprüfer erstellen einen Prüfbericht, der zur Hauptversammlung den Mitgliedern in schriftlicher Form vorgelegt wird.

2. Eine Auskunftspflicht des Vorstands gegenüber einzelnen Mitgliedern außerhalb der Mitgliederversammlung besteht nicht. Demzufolge besteht auch kein Anspruch des einzelnen Mitglieds auf Auskunft durch die Kassenprüfer.

3. In ihrem Bericht haben die Kassenprüfer mitzuteilen, in welcher Art und in welchem Umfang sie geprüft haben und ob die Prüfung zu wesentlichen Beanstandungen Anlass gegeben hat. Alle Beanstandungen sind schriftlich festzuhalten.

4. Der Prüfbericht soll den Vorstandsmitgliedern vorab zugestellt werden. Mögliche Beanstandungen sind durch den Kassenwart in Zusammenarbeit mit den anderen Vorstandsmitgliedern nach Möglichkeit vor der Hauptversammlung zu beantworten oder zu beheben.
5. Auf der Hauptversammlung wird zu Beginn des Tagesordnungspunktes „Entlastung der Kasse“ ein mündlicher Bericht durch einen der Kassenprüfer abgeben. Die beiden Prüfer einigen sich untereinander wer mündlich berichtet. Bei Differenzen sollen beide Prüfer gehört werden.

6. Die Hauptversammlung kann die Entlastung des Vorstands auch dann beschließen, wenn die Kassenprüfung Mängel festgestellt hat. Die Hauptversammlung ist in ihrer Beurteilung der Geschäftsführung des Vorstands frei.

§ 8 Inkrafttreten

Diese Finanz-Ordnung ist von der Mitgliedervollversammlung des Burtscheider TV am 19.03.2012 beschlossen worden. Sie tritt mit Beschluss in Kraft.

Tischtennisabteilung

Abteilungsleitung:			
Abteilungsleiter:	**Theo Klinkenberg**	**Karl-Marx-Allee 176**	**52066 Aachen Tel.:0241/67758**
Jugendleiter:	**Kosthorst Paul**	**Friedrich-Ebert-Allee 9**	**52066 Aachen Tel.:0241/1896946**

TT-Shop Deutz

SCHÖLER MICKE® PARTNER

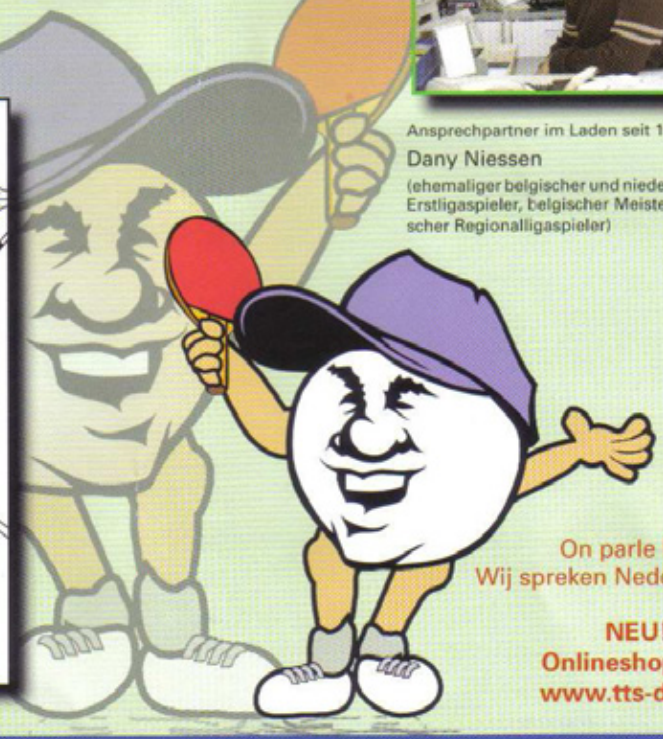
TT-Shop Deutz wurde 1976 von Hanno Deutz in Aachen gegründet. Für uns steht die persönliche Beratung und ein guter Service seit nunmehr 29 Jahren an erster Stelle. Sie profitieren durch unsere langjährige Erfahrung im Spitzensport.

Bei uns finden Sie alles, was Sie für den Tischtennissport benötigen. Vom Tischtennisschläger über Tischtennisbälle, Trikots, Sporthosen, Tischtennisplatten bis zu Tischtennisnetzen. Wir liefern ausschließlich Markenwaren der Firmen adidas, andro, Butterfly, Dr. Neubauer, DHS, Donic, Friendship, Hallmark, Joola, Nittaku, Stiga, Tibhar, TSP und Yasaka. Unser Service ist über die Stadtgrenzen von Aachen und Düren bekannt und wird auch von Tischtennisspielern aus Belgien genutzt.

Der TT-Shop befindet sich auf der 1. Etage, Eingang Schuhgeschäft

Ansprechpartner im Laden seit 16 Jahren:
Dany Niessen
(ehemaliger belgischer und niederländischer Erstligaspieler, belgischer Meister und deutscher Regionalligaspieler)

Wegbeschreibung



On parle Francais
Wij spreken Nederlaands

NEU! Riesen Onlineshop unter: www.tts-deutz.de

TT-Shop Hanno Deutz
Adalbertsteinweg 27-29
52070 Aachen

Tel. +49 (241) 54 36 72
Tel. +49 (241) 53 41 21
webmaster@tts-deutz.de
www.tts-deutz.de

Öffnungszeiten
Montag - Freitag
10.00 - 18.00 Uhr
Samstag 9.30 - 14.00 Uhr